

Ergebnisse bestätigt: Selfapy Online-Kurs zeigt Wirksamkeit bei Binge-Eating-Störung

BfArM nimmt Selfapys DiGA bei Binge-Eating-Störung dauerhaft in das Verzeichnis auf

- Das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) hat Selfapys Online-Kurs bei Binge-Eating-Störung dauerhaft im DiGA-Verzeichnis gelistet
- Damit bestätigte das BfArM die Ergebnisse der randomisiert kontrollierten Studie, die zeigt, dass Selfapys DiGA die Essanfälle der Patient*innen bedeutend reduziert und die Essstörungssymptomatik signifikant verbessert
- Selfapys DiGA bei Binge-Eating-Störung kann somit weiterhin per Rezept verordnet und bundesweit von allen gesetzlichen Krankenkassen erstattet werden
- Selfapy ist als erster Hersteller für eine DiGA aus dem Bereich Essstörungen dauerhaft gelistet

Berlin, 04.08.2023 - Selfapys Online-Kurs bei Binge-Eating-Störung ist als erste DiGA bei Essstörungen dauerhaft in das Verzeichnis des BfArM aufgenommen worden.

“Die dauerhafte Listung unseres Online-Therapieprogramms bei Binge-Eating-Störung ist ein wichtiger Schritt für Selfapy auf dem Weg noch mehr Menschen mit psychischen Erkrankungen niedrigschwellige Unterstützung anzubieten. Wir freuen uns, dass wir mit unserem Produkt eine weitere Indikation für Patient*innen mit Essstörungen anbieten können.” - Adham Kassab, CEO von Selfapy

Die Binge-Eating-Störung zählt zu den am häufigsten auftretenden Essstörungen in Deutschland. Frauen leiden häufiger unter dieser Form psychischer Belastung als Männer. Die Erkrankung äußert sich in wiederkehrenden Essanfällen unter dem Gefühl des Kontrollverlustes. Aktuelle Leitlinien empfehlen die Versorgung durch Psychotherapie.

In Deutschland beträgt die durchschnittliche Wartezeit auf einen Psychotherapieplatz drei bis neun Monate. In diesem Zeitraum kann sich die Symptomatik einer Binge-Eating-Störung verschlimmern oder chronifizieren. Selfapys Online-Therapieprogramm bietet Betroffenen schnelle und professionelle Unterstützung. Mit Hilfe bewährter Methoden der kognitiven Verhaltenstherapie erhalten Patient*innen eine ausführliche, individuelle Psychoedukation und trainieren Strategien zur Emotions- und Stressregulation, die sie zum Beispiel bei Essattacken

unterstützen können. Durch das Prinzip der angeleiteten Selbsthilfe lässt sich die DiGA auch therapiebegleitend oder im Anschluss an eine Psychotherapie einsetzen.

Dauerhafte Aufnahme im DiGA-Verzeichnis

Das DiGA-Verzeichnis füllt sich immer weiter und erleichtert für Betroffene damit die Zugänglichkeit zu digitalen und niedrigschwelligen Unterstützungsangeboten. Selfapys Online-Kurs bei Binge-Eating Störung wurde im Januar 2023 zunächst vorläufig in das Verzeichnis des BfArM aufgenommen. In einer randomisierten Kontrollstudie konnte Selfapy die Wirksamkeit des Online-Therapieprogramms nachweisen. Durch die bedeutsamen Ergebnisse der Studie in Kooperation mit der Universität Heidelberg hat das BfArM entschieden, Selfapys DiGA dauerhaft im Verzeichnis aufzunehmen.

Wirksamkeit in klinischer Studie mit der Universität Heidelberg bestätigt

Die Auswertung der Daten der 154 Teilnehmenden zeigt eine signifikante Abnahme der Essanfälle um durchschnittlich 58,96%. Zusätzlich zeigten sich nach Abschluss der Nutzung des Produktes bedeutsame Verbesserungen in der Essstörungssymptomatik, der Emotionsregulationsfähigkeit und im Wohlbefinden der Teilnehmenden.

“Bei Selfapy steht die Wirksamkeit des Produkts an erster Stelle. Wir freuen uns, dass die Evaluationsstudie bestätigt, dass Selfapys Medizinprodukt die Essstörungssymptomatik der Betroffenen signifikant reduziert. Wir haben somit ein weiteres wirksames Produktangebot, das dauerhaft als DiGA gelistet ist. Damit sind wir in der Lage, die psychotherapeutische Versorgungslage in Deutschland weiter zu verbessern.” - Adham Kassab, CEO von Selfapy

Über Selfapy

Die Selfapy GmbH ist ein Digital Health Unternehmen mit Sitz in Berlin. Seit dem Inkrafttreten des Digitalen Versorgungsgesetzes hat das Unternehmen Selfapy fünf DiGA erfolgreich auf den Markt gebracht, die alle Teil des CE-zertifizierten Medizinproduktes und auf Rezept kostenfrei erhältlich sind. Mehr als 40.000 Nutzer*innen haben die digitalen Programme bereits durchlaufen. Die Wirksamkeit wurde in Studien belegt. Die Geschäftsführung des Unternehmens, Adham Kassab (CEO) und Katrin Bermbach (Co-Founder und Psychologin), setzt sich gemeinsam mit 60 Mitarbeitende dafür ein, die Öffentlichkeit für die Wirksamkeit digitaler Medizinprodukte für psychische Gesundheit zu sensibilisieren.

Quellen

<https://bptk.de/pressemitteilungen/bptk-auswertung-monatelange-wartezeiten-bei-psychotherapeuten/>

<https://diga.bfarm.de/de/verzeichnis/01830/fachkreise>

https://register.awmf.org/assets/guidelines/051-026l_S3_Esstoeerung-Diagnostik-Therapie_2020-03.pdf

https://register.awmf.org/assets/guidelines/051-026l_S3_Esstoeerung-Diagnostik-Therapie_2020-03-abgelaufen.pdf

<https://www.bzga-essstoerungen.de/was-sind-essstoerungen/wie-haeufig-sind-essstoerungen>